

Inhalt

Vorwort zur 5. Auflage	13
------------------------------	----

ERSTER TEIL: DIE GESCHICHTE DES INTERVIEWS

1	Wie das Zeitungs-Interview in den USA entstand	17
2	Das Interview im Deutschen Reich	22
3	Wie das Hörfunkinterview entstand	29
4	Wandel durch das Fernseh-Interview	34
5	Wie sich das Presse-Interview seit 1945 gewandelt hat	48

ZWEITER TEIL: THEORIE UND PRAXIS DES INTERVIEWENS

Erstes Kapitel:		
Was (alles) ist ein Interview?		
	91	
1	Vielfalt der Interviewarten: ihre Funktionen, ihre Zwecke	91
1.1	Beeinflussung zwischen Journalismus und Wissenschaft	91
1.2	Das kriminalistische Interview: Die Vernehmung	92
1.3	Das diagnostische Interview	97

1.4	Das Interview als Test	99
1.5	Die Meinungsbefragung	100
1.6	Das Straßeninterview (Publikumsbefragung)	105
1.7	Das psychoanalytische Interview	106
1.8	Zusammenfassung: Merkmale der Interviewgattungen	109
2	Zur Definition des Interviews.	112
2.1	Das Interview in Lexikon und Lehrbuch	112
2.2	Merkmale dialogischer Kommunikationsbeziehungen	113
2.3	Durchgängige Merkmale jeder Befragung	116
3	Das journalistische Interview	117
3.1	Unterwegs zum Interview: Lautes Denken	117
3.2	Interviewtypen im Journalismus	120

Zweites Kapitel:

Die Interviewformen im Journalismus 127

1	Das Thema: Wen soll man nach was fragen?	127
1.1	Wenn es um die Sache geht	128
1.2	Wenn es um den Menschen geht	129
1.3	Wenn es um Mensch <i>und</i> Sache geht	130
2	Interviewpartner: Mit wem wie sprechen?	133
2.1	Experten	133
2.2	Augenzeugen	135
2.3	Hauptpersonen	136
2.4	Publikum	138
2.5	Prominente	139
2.6	Dichter, Denker, Künstler	142
2.7	Politiker	143
2.8	Helden	144
2.9	Menschen wie Du und ich	145
3	Die Präsentation: Welche Form ist angemessen?	147
3.1	Bericht mit O-Ton	147
3.2	Bericht mit Interview-Supplement	148
3.3	Das geformte Interview	149
3.4	Das Personenporträt	150

Drittes Kapitel:	
Beispiele aus der Interviewpraxis	153
1 Kurzinterviews mit Akteuren und Prominenten	154
2 Künstler, Denker, Dichter	156
3 Interviewfragen als Test	159
4 Straßeninterview »Stimmungsbild«	163
5 Porträtierendes Interview	164
6 Sonderform »Erzähltes Interview«	168
7 Interviews mit Hauptpersonen (Beteiligte und Betroffene)	171
8 Experten-Interview	179
9 Menschen-wie-du-und-ich-Interview	183
10 Interview-Supplement	185
11 Helden-Interview	187
12 Neue Dialogformen	194

DRITTER TEIL: WIE MAN GUTE INTERVIEWS MACHT

Erstes Kapitel:	
Interviews vorbereiten	201
1 Interviewpartner gewinnen	201
2 Planung des Interviews	202

3	Interviewgegenstand und -ziel	210
4	Rollen der Interviewpartner	217
5	Interviewführung	220
6	Das Vorgespräch	225

**Zweites Kapitel:
Interviews durchführen 231**

1	Über das Fragen	231
2	Fragearten, die vor allem das Antwortverhalten des Partners beeinflussen	232
2.1	Aufforderungs- und Motivationsfragen	232
2.2	Offene und geschlossene Fragen	233
2.3	Direkte und indirekte Fragen	235
2.4	Provozierende und dirigierende Fragen	237
3	Fragearten, die in erster Linie auf den Gegenstand gerichtet sind	238
3.1	Faktizierendes Fragen	238
3.2	Erzählfragen	239
3.3	Einschätzungsfragen	240
3.4	Rhetorische Frageformen	241
3.5	Informierendes Fragen	243
4	Fragearten zum Zweck der Dialogsteuerung	244
4.1	Formale Steuerung	244
4.2	Inhaltliche Steuerung	245
4.3	Interaktionssteuerung	246
5	Fairness-Regeln	248
6	Steuerung des Gesprächs	249
7	Argumentieren (Gesprächslogik)	254
8	Die emotive Kommunikationsebene	261

Drittes Kapitel:	
Psychologie der Interviewführung	267
1 Die Interviewsituation: Oberfläche und Untergrund	267
2 Der nonverbale Ausdruck	269
3 Konstruktive Gesprächsstrategien	274
4 Kommunikationsprobleme	276
Viertes Kapitel:	
Der geschriebene Dialog	281
1 Wer sonst noch alles in Frage kommt	281
1.1 Randgruppen-Vertreter	281
1.2 Mehrere Interview-Teilnehmer	283
2 Man trifft sich (fast) überall	284
2.1 Freie Ortswahl	284
2.2 Fließende Gesprächsthemen	285
3 Besonderheiten der Gesprächsführung	286
3.1 Experimentieren und Testen	287
3.2 Kommentieren	287
4 Textredaktion geformter Interviews	288
4.1 Die Sprechsituation transformieren	288
4.2 Sprachmilieu, Sprachmoden und Jargon	290
4.3 Mundart-Interviews	290
4.4 Nachbesserungen	291
4.5 Beiwerk	292
5 Wann und wie autorisieren?	293
5.1 Autorisierungsregeln	293
5.2 Praxis in den Redaktionen	294

6	Berichtende Interviewformen	295
6.1	Zitatenbericht	296
6.2	Personenporträt	297
7	Sind geschriebene Interviews überhaupt authentisch?	299

Fünftes Kapitel:		
Rechte und Pflichten des Interviewers		301
1	Rechtsrelevante Merkmale von Befragungen und Interviews	301
1.1	Der Fall Bangemann oder: Was ist ein Interview?	302
1.2	Die rechtlichen Probleme des Falls	303
2	Das allgemeine Persönlichkeitsrecht	306
2.1	Grundsätze	306
2.2	Das Gebot der Zustimmung	307
2.3	Die Möglichkeit der Gesprächsaufzeichnung	309
3	Die Mitwirkungsrechte des Interviewpartners	311
3.1	Mitwirkung im Rundfunk-Interview	311
3.2	Mitgestaltung beim vertexteten Interview	313
3.3	Rückzug des gewährten Interviews	317
4	Das Urheberrecht	318
4.1	Interviewer und Interviewter	318
4.2	Wiedergabe von Tatsachenbehauptungen	319
4.3	Wiedergabe individuell geprägter Äußerungen	319
4.4	Aussage-Änderungen durch die Redaktion	320
4.5	Ort der Veröffentlichung	320
4.6	Nachdruck von Interviewtexten	320
5	Die Haftung für den Inhalt von Interviews	321
5.1	Strafrechtliche Haftung	321
5.2	Zivilrechtliche Haftung	323
5.3	Presseinhaltsdelikte in der Schweiz	324
	Literatur	325
	Personenindex	333
	Sachindex	336